

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

## Inserate und litterarische Anzeigen.

---

### Ausschreibung von Brennereilos.

---

Gestützt auf die Art. 1 und 2 des eidgenössischen Alkoholgesetzes, das Brennereipflichtenheft vom 2. Juni und den Bundesratsbeschuß vom 5. Juni d. J. wird die jährliche Lieferung von 25,000 hl. inländischen Spiritus an die Alkoholverwaltung hierdurch öffentlich zur Übernahme ausgeschrieben. Angebote sind bis spätestens 24. Juni 1894 bei der eidgenössischen Alkoholverwaltung in Bern einzureichen. Letztere liefert den Bewerbern die erforderlichen Anmeldeformulare nebst Pflichtenheft.

Bern, den 6. Juni 1894.

Eidg. Finanzdepartement.

---

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die Abbruch-, Maurer-, Steinhauer-, Verputz-, Zimmer-, Schreiner-, Holzementbedachungs-, Spengler- und Bauschmiede-Arbeiten, die Lieferung von Walzeisen und Gußsäulen, sowie die Erstellung von Blitzableitern für den Umbau des alten Lagerhauses der eidg. Alkoholverwaltung in Burgdorf werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Alkoholgebäude Burgdorf“ bis und mit dem 26. Juni nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 15. Juni 1894.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Die **Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Glaser-, Parkett-, Hafner-, Maler- und Tapezierer-Arbeiten** für ein **Zollgebäude** in **Jüppen**, Gemeinde Full, werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im **Zollbureau Jüppen** zur Einsicht aufgelegt. Den **21. Juni** wird ein Beamter der unterzeichneten **Direktion** daselbst anwesend sein, um den Konkurrenten allfällig gewünschte weitere Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind der **Direktion** der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für **Zollgebäude Jüppen**“ bis und mit dem **26. Juni nächsthin** franko einzureichen.

Bern, den 15. Juni 1894.

Die **Direktion** der eidg. Bauten.

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

---

Für das neue **Bundeshaus Mittelbau** in **Bern** werden folgende Bauarbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. die **Abbruch- und Erdarbeiten**;
2. die sämtlichen **Maurer-, Versetz- und Sandsteinhauerarbeiten** für das **Gebäude samt Terrassenbau**;
3. die **Hartsteinhauerarbeiten** für den **Terrassenbau** und das **Äußere** des Gebäudes.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im **Bureau** der **Bauleitung** (**Anbau an das Kasino**) zur Einsicht aufgelegt, wo nähere Auskunft erteilt wird und auch die **Angebotformulare** und die **Bedingnishefte** erhoben werden können.

Übernahmsofferten für einzelne oder die **gesamten Arbeiten** sind der unterzeichneten Stelle unter der Aufschrift „Angebot für **Bundeshaus Mittelbau**“ bis und mit dem **18. Juli nächsthin** franko einzureichen.

Bern, den 19. Juni 1894

Die **Direktion** der eidg. Bauten.

---

## Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **Controleurs** beim schweizerischen Hauptzollamt in Konstanz wird hiermit zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Anmeldungen sind bis **23. Juni nächsthin** an die Zolldirektion in Schaffhausen zu richten.

Bern, den 12. Juni 1894.

**Schweiz. Oberzolldirektion.**

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefträger und Bote in Egnach (Thurgau). Anmeldung bis zum 3. Juli 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 
- 1) Briefträger in Nyon. Anmeldung bis zum 26. Juni 1894 bei der Kreispostdirektion in Genf.
  - 2) Postcommis in Aigle. Anmeldung bis zum 26. Juni 1894 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  - 3) Posthalter in Glovelier (Bern). Anmeldung bis zum 26. Juni 1894 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
  - 4) Briefträger in Rorbas (Zürich).
  - 5) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Todtnacht (Thurgau).
- |   |   |
|---|---|
| } | Anmeldung bis zum 26. Juni 1894 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
|---|---|
- 6) Telegraphist in Seewen (Schwyz). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 23. Juni 1894 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
-

**Publikationsorgan**  
für das  
**Transport- und Tarifwesen**  
der  
**Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen**  
auf dem  
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

---

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

---

**N<sup>o</sup> 25.**

*Bern, den 20. Juni 1894.*

**II. Reglemente und Tarifvorschriften.**

**D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.**

**353.** <sup>(25/94)</sup> *Niederländischer Güterverkehr mit Basel. Provision für Nachnahmen und Barvorschüsse.*

Im niederländischen Güterverkehr von Basel wird künftighin für Nachnahmen und Barvorschüsse im Betrage von 8 Mk. und darüber eine Provision von  $\frac{1}{2}$  ‰, mindestens 10 Pf., erhoben.

*Karlsruhe, den 14. Juni 1894.*

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

---

**III. Personen- und Gepäckverkehr.**

**A. Schweizerischer Verkehr.**

**354.** <sup>(25/94)</sup> *Direkter Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck zwischen Stationen der Saignelégier-Chaux-de-Fonds-Bahn einerseits, der Neuenburger Jurabahn und der Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds-Bahn anderseits.*

Mit dem 4. Juli 1894 tritt dieser neue direkte Tarif in Kraft und kann bei den beteiligten Stationen in Kenntnis genommen werden.

*Neuenburg, den 19. Juni 1894.*

**Direktion der Neuenburger Jurabahn.**

### Ausnahmetaxen.

#### 355. (<sup>25/94</sup>) *Begünstigungen zum Besuch der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich 1894.*

Zur Erleichterung des Besuches der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich werden während der Dauer derselben für den Personenverkehr folgende Begünstigungen gewährt:

1. Verlängerung der Gültigkeitsdauer sämtlicher Hin- und Rückfahrtsbillete ab Nordostbahn- und Bötzbahnstationen nach den Stationen der Stadt Zürich um einen Tag;
2. Ausgabe besonders ermäßigter Specialretourbillete von gewöhnlicher Gültigkeitsdauer ab den mindestens 21 km. von Zürich entfernten Nordostbahn- und Bötzbahnstationen, sowie ab Waldshut nach Zürich (Hauptbahnhof), beziehungsweise Zürich Enge oder Zürich-Stadelhofen, mit Eintrittscoupon für die Ausstellung.

Diese Specialbillete gelangen bis auf weiteres nur an Wochentagen zur Ausgabe.

Zürich, den 13. Juni 1894.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

---

## IV. Güterverkehr.

### A. Schweizerischer Verkehr.

#### 356. (<sup>25/94</sup>) *Interner Gütertarif S T B, vom 1. Januar 1890. Nachtrag II.*

Mit 5. Juli 1894 tritt zu obigem Tarif ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend *Änderungen in den Bemerkungen des Haupttarifes*, einen neuen *Ausnahmetarif Nr. 21* für Steine etc. und eine *Ergänzung des Ausnahmetarifs Nr. 24* für Holz, Torf und Torfstreu.

Exemplare dieses Nachtrages können von Interessenten bei unserer Verwaltung, sowie durch Vermittlung unserer Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Hochdorf, den 13. Juni 1894.

Betriebsdirektion der Schweiz. Seethalbahn.

---

#### 357. (<sup>25/94</sup>) *Gütertarif A S B — N O B und V S B, vom 1. Juni 1890. Nachtrag IV.*

Mit 4. Juli 1894 tritt zum Gütertarif A S B — N O B und V S B, vom 1. Juni 1890, ein Nachtrag IV in Kraft.

Derselbe enthält außer diversen Distanz- und Taxänderungen auch die Aufnahme der *Rorschach-Heiden-Bergbahn* und der *Töfsthalmbahn* in den direkten Verkehr mit der Aargauischen Südbahn.

Exemplare dieses Nachtrages können bei den beteiligten Verwaltungen direkt oder durch Vermittlung der Stationen bezogen werden.

Basel, den 18. Juni 1894.

**Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

**Ausnahmetaxen.**

**358.** (25/94) *Transport von Wirtschaftsgeschirr von Zürich nach Lugano und zurück.*

Für eine ab Zürich nach Lugano zur Verwendung beim eidgenössischen Turnfest und nachher zurück nach Zürich zu befördernde Wagenladung Wirtschaftsgeschirr wird auf dem Hin- und Rückwege die Taxe des Specialtarifs III im Rückvergütungswege gewährt.

Zürich, den 18. Juni 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**B. Verkehr mit dem Auslande.**

**359.** (25/94) *Norddeutsch-schweizerischer Güterverkehr. Taxen Arlen - Rielasingen — Eilenburg und Niederschönweide (Johannisthal).*

Auf 1. Juli 1894 treten für den Verkehr zwischen Arlen-Rielasingen einerseits und Eilenburg und Niederschönweide, Stationen der preußischen Staatseisenbahnen, anderseits folgende Taxen in Kraft:

	Klassen	
	A.	B.
Arlen-Rielasingen — Eilenburg . . . . .	607	536
"          "      — Niederschönweide . . . . .	724	641

Zürich, den 18. Juni 1894.

**Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

**Ausnahmetaxen.**

**360.** (25/94) *Transporte von Schiffsteer, trockenem (Brai sec), und Kolophonium Bordeaux-Bastide — Ballwil und Zürich.*

Mit sofortiger Gültigkeit treten für den Transport von Schiffsteer, trockenem (Brai sec), und Kolophonium in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Bordeaux-Bastide nach Ballwil und Zürich folgende Ausnahmefrachtsätze in Kraft:

	Cts. pro 100 kg.	
Verrières transit (Bordeaux-Bastide) — Ballwil . . . . .	154	
"          "          "          "          "          " — Zürich . . . . .	136	

Bern, den 18. Juni 1894.

**Direktion der Jura-Simplon-Bahn.**

## C. Transitverkehr.

### Ausnahmetaxen.

#### 361. (25/94) Internationale Ausstellung der Papierindustrie in Paris. Taxermäßigung.

Für Sendungen aus Österreich-Ungarn, welche für die vom 23. Juli bis 23. November 1894 in Paris stattfindende internationale Ausstellung der Papierindustrie bestimmt sind und dortselbst unverkauft bleiben, kommen auf dem Rückweg folgende ermäßigte Taxen auf dem Kartierungswege zur Anwendung:

	Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungen von	
			5000 kg.	10 000 kg.
Delle transit — Romanshorn transit .	120	67	65	63
Delle transit — Buchs transit . . .	210	112	103	93

St. Gallen, den 14. Juni 1894.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen,  
als Präsidialverwaltung des schweiz. Eisenbahnverbandes.

### Rückvergütungen.

#### 362. (25/94) Faßholztransporte von Buchs-transit (Barcs) — Verrières-transit und Genf-transit (Südfrankreich).

Für Faßholz in Ladungen von 10 000 kg. oder dafür zahlend gelangen auf dem Rückvergütungswege folgende Ausnahmetaxen zur Einführung:

	Fr. pro 1000 kg.
Buchs-transit — Verrières-transit . . . . .	9. 75
Buchs-transit — Genf-transit . . . . .	12. 35

Der Frachtsatz für Verrières-transit findet Anwendung auf Sendungen nach den an der Linie Châlon s/Saône-Mâcon-Belleville-St-Germain au Mont d'Or-Collonges-Fontaines gelegenen Stationen und jener für Genf-transit auf Sendungen nach den südlich von Collonges-Fontaines und Lyon (beide Rhoneufer) gelegenen französischen Stationen.

St. Gallen, den 14. Juni 1894.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

## D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

#### 363. (25/94) Südwestdeutscher Verband, Gütertarif, Heft 6 (Baden—Main-Neckar-Bahn). Ergänzung des Ausnahmetarifes Nr. 4.

Mit Wirkung vom 1. Juli 1894 wird die Station Weinheim mit den nachstehenden Frachtsätzen in den Ausnahmetarif Nr. 4 für Eisen und Stahl u. s. w. einbezogen:

von Weinheim nach	Frachtsätze für 100 kg. in Mark.	
	a.	b.
Basel . . . . .	1. 19	— 92
Konstanz . . . . .	1. 41	1. 09
Schaffhausen . . . . .	1. 36	1. 05
Singen . . . . .	1. 29	1. —
Waldshut . . . . .	1. 41	1. 09

Karlsruhe, den 11. Juni 1894.

**Generaldirektion der  
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

## Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

### 1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 15. Juni 1894:

1. Ermäßigte Taxen für Retourbillete, versehen mit einem Coupon zum Besuche der kantonalen Gewerbeausstellung ab den Sihlthalbahnstationen nach Zürich-Selnau.

2. Taxermäßigung auf dem Rückvergütungswege für Güter, welche im Sinne des Regulativs für Ausstellungsgegenstände von den bis Ende Oktober dauernden vereinigten Ausstellungen in Mailand im Transit durch die Schweiz heimtransportiert werden.

Genehmigt am 16. Juni 1894:

1. Nachtrag zum Betriebsreglement für die Stanserhornbahn vom 23. August 1893, enthaltend reduzierte Taxen für die Beförderung von Förstern, Arbeitern und Hotelangestellten.

2. Taxen für Rundfahrtbillete Basel SCB — Stein und Säckingen-Schopfheim-Basel badische Bahn und Basel SCB — Stein-Koblentz-Waldshut-Basel badische Bahn, sowie Gültigkeitserklärung der Retourbillete Basel-Rheinfelden und Basel-Stein, beziehungsweise Säckingen, auf der Rückfahrt für die badische Bahn, beziehungsweise der badischen Billete für die schweizerische Route unter Einhaltung bestimmter Vorschriften.

Genehmigt am 18. Juni 1894:

1. Ermäßigte Taxen für den Transport von trockenem Schiffsteer und Kolophonium in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Bordeaux-Bastide nach Ballwil und Zürich rücksichtlich der Strecken Verrières-transit — Ballwil und Zürich.

2. Direkte Frachtsätze für die Tarifklassen A und B für die Relationen Arlen-Rielasingen — Eilenburg und Niederschönweide (Johannisthal) als Ergänzung des Heftes 5, 1. Abteilung, der norddeutschschweizerischen Gütertarife.

3. Frachtermäßigung für den Transport von Wirtschaftsgeschirr ab Zürich nach Lugano anlässlich des eidgenössischen Turnfestes.

Genehmigt am 19. Juni 1894:

Tarif für die Beförderung von Personen und Gepäck zwischen Stationen der Eisenbahn Saignelégier-Chaux-de-Fonds einerseits und der Neuenburger Jurabahn, sowie der Eisenbahn Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds anderseits.



## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1894
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.06.1894
Date	
Data	
Seite	1082-1084
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 658

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.